

Das weltweit erste PVC-Filament für den 3D-Druck eignet sich zur Herstellung von Prototypen und Bauteilen.

Foto: Chemson Polymer-Additive AG

mit einer hoch entwickelten Photovoltaikzellen-Technologie kombinieren. Entstanden ist dabei eine Dünnschicht-Solarzelle für robuste Dachbahnen, die auch erneuerbare Energie erzeugen kann.

Langlebige Designböden

Luxury Vinyl Tiles (LVT) erfreuen sich bei der Bodengestaltung im privaten und gewerblichen Bereich zunehmender Beliebtheit. Sie erfüllen hohe Design-Ansprüche, sind extrem langlebig und ausserdem nachhaltig, da sie leicht mehrmals mechanisch recycelt werden können.

Folie mit Doppeleffekt

Um die Verdunstung von Wasser aus Reservoirs zu verhindern, wurde eine Spezialfolie

gen zum Einsatz, weil sie gute mechanische Eigenschaften wie hohe Festigkeit und grosse Zähigkeit miteinander verbinden. Darüber hinaus sind die orientierten Rohre leicht und flexibel, bieten eine gute CO₂-Bilanz und eine ausgezeichnete Beständigkeit gegen langsam entstehende Risse.

3D-Vinyl

Vor kurzem wurde das weltweit erste PVC-Filament für den 3D-Druck entwickelt. Dieses Material eignet sich insbesondere für die Herstellung von Prototypen und Bauteilen. Die aussergewöhnlich innovative Technologie eröffnet zusammen mit den speziellen Eigenschaften von PVC vielversprechende Entwicklungsperspektiven.

SICH STÄNDIG NEU ERFINDEN

„Alles schon mal dagewesen“ mag sich mancher beim Betrachten der vielfältigen PVC-Produkte in unserem Alltag denken. Doch der Schein trügt. Immer neue Beispiele zeigen, dass der Werkstoff Vinyl auch weiterhin wichtige technische Innovationen ermöglicht, mit denen wir die Herausforderungen unserer Gesellschaft auf nachhaltige Weise meistern können.

Von der Alge zum Biokraftstoff

PVC-Rohrleitungssysteme tragen massgeblich dazu bei, dass Algen zur Gewinnung von Biokraftstoffen eingesetzt werden können. Die für die Algenzucht verwendeten transparenten Rohre fungieren dabei als Photobioreaktoren. Sie ermöglichen eine maximale Lichtdurchlässigkeit, die zur Beschleunigung der Photosynthese und zum schnellen Wachstum der Algenbiomasse unerlässlich ist.

Solare Dachbahnen

Seit ihrer Markteinführung in den 1960er Jahren haben sich Dachbahnen aus PVC dank ihrer Langlebigkeit zum Material der Wahl in der Branche entwickelt. Inzwischen konnten Wissenschaftler die Vorteile solcher Dachbahnen



Transparente PVC-Rohrleitungssysteme werden als Photobioreaktoren für die Algenzucht eingesetzt.

Foto: © IGV Biotech – commons.wikimedia.org

entwickelt, die gleichzeitig Strom aus Sonnenenergie gewinnen kann. Diese meist in Ländern mit längeren Trockenperioden eingesetzte innovative Lösung besteht aus einer lichtundurchlässigen PVC-Folie mit Schaumrücken, die mit flexiblen Dünnschicht-Solarzellen laminiert ist.

Bessere Eigenschaften dank PVC-O Rohren

Weltweit kommen immer mehr molekular orientierte PVC-Rohre für Trinkwasseranwendun-

Luxury Vinyl Tiles bieten grosse kreative Gestaltungsfreiheit, sind aber auch extrem langlebig und nachhaltig.

Foto: © Ruslan Gilmanshin – stock.adobe.com

Bei Vynova sind wir davon überzeugt, dass die Vielseitigkeit von PVC dazu beiträgt, unbegrenzte technische Lösungen für alltägliche Herausforderungen zu entwickeln und zu Innovationen zu führen. Kurzum: PVC ist unverzichtbar!

Erfahren Sie mehr über Innovationen in PVC auf unserer Website www.vynova-group.com oder folgen Sie uns auf Twitter (@Vynova_Group) oder LinkedIn (Vynova Group).

www.vynova-group.com

AUF KLEINSTEM RAUM

Wohnraum ist knapp und wird immer teurer. Deshalb sind bezahlbare Alternativen wie Tiny Houses gefragt, die komfortables Wohnen auf kleinstem Raum ermöglichen und gerade enorm boomen.

Im Fichtelgebirge entsteht jetzt ein ganzes Tiny House Village. Eine der kleinen Unterkünfte ist mit modernen Energiesparfenstern aus PVC und attraktiven Design-Vinylböden ausgestattet.

Wer bezahlbar und nachhaltig wohnen möchte, denkt zwangsläufig darüber nach, seinen Wohnraum zu verkleinern. Die Idee des „Downsizing“ ist im Tiny House konsequent realisiert. Dabei geht es nicht nur um geringere Wohnflächen, sondern auch um eine raumsparende Anordnung der Funktionsbereiche Küche, Bad und Schlafplatz, um ein möglichst komfortables Wohnen zu ermöglichen. Und es geht um Flexibilität. Tiny House-Aufbauten auf Spezialanhängern unter 3,5 Ton-

nen Gesamtgewicht sind für den Strassenverkehr zugelassen und können bei einem Umzug bequem von Ort zu Ort transportiert werden.

Minimalistisch und naturnah

Mit viel Pioniergeist erfüllen sich Stefanie Beck und Philipp Sanders im Naturpark Fichtelgebirge in Mehlmeisel ihren Traum von einer Tiny House Community auf einem ehemaligen Campingplatz, wo sie 35 Grundstücke für kleine Häuser anbieten. „Uns ist es wichtig, einen Ort



Das neue Domizil der Tiny House Village-Gründer ist multifunktional konzipiert und dient gleichzeitig als Rezeption, Büro und Wohnung.

Foto: Tiny House Village

zu schaffen, an dem Menschen unterschiedlichster Art aus ihrem Hamsterrad und Konsumwahn ausbrechen können, um gemeinsam ein glückliches Leben zu führen“, erklärt Sanders zu diesem naturnahen Wohnange-

bot, das auch viel Freiraum für gemeinsame Aktivitäten bietet. Hier haben sich schon 30 Einwohner angesiedelt. Ein mehrtägiges Probewohnen in einem der Tiny House-Hotels ist durchaus erwünscht, um die neue Wohn-



Edler Look: Die Wandflächen dieses Badezimmers sind mit KömaStyle Platten in unterschiedlichen Designs verkleidet.

in Feuchträumen geeignet. Die Uni-Platten haben eine glasartige Beschichtung und sind in den Ausführungen glanz oder matt verfügbar. Mit KömaStyle Design erhalten Kunden eine digital bedruckte Motivplatte, die mit einer Spezialbeschichtung ausgestattet ist. Insgesamt stehen 19 zeitlose Dekore, sechs Unifarben sowie verschiedene Druckmotive zur Auswahl, so dass der Wandgestaltung kaum Grenzen gesetzt sind.

Einfache Verarbeitung

Die innovativen Platten zeichnen sich durch ihre porenlose Oberfläche aus, so dass Kalk, Schmutz und Seifenreste praktisch nicht anhaften können. Dabei lassen sich die Elemente mit konventionellem Werkzeug mühelos sägen, bohren und schleifen, so dass eine einfache Verarbeitung gewährleistet ist. Mit einem Flächenkleber werden die Integralschaumplatten direkt auf einen tragfähigen Untergrund wie Fliesen oder Putz aufgebracht: schnell und sauber – ohne vorherige zeitaufwändige und schmutzige Fliesenarbeiten. Unschöne oder defekte Bereiche verschwinden

IM NU SANIERT

Die Sanierung von Feuchträumen wie Badezimmern wird häufig auf die lange Bank geschoben.

Kein Wunder: Allein das Abschlagen alter Kacheln ist mühsam und arbeitsintensiv, ausserdem mit viel Schmutz und hohen Kosten verbunden. Dass es auch anders geht, zeigen neu entwickelte Integralschaumplatten aus PVC. Hinter ihren ansprechenden, vielfältigen Designs lassen sich unattraktive Wandflächen wie zum Beispiel aus Altfliesen im Nu verstecken.

Mit KömaStyle, einer neu entwickelten Produktlinie der profine GmbH, KÖMMERLING Kunststoffe, Business Unit Sheets, las-

sen sich ältere Wandflächen im Handumdrehen veredeln und Feuchträume wie Badezimmer deutlich aufwerten. Bei Optik und Oberflächen haben Kunden die Wahl zwischen den drei Produktvarianten Deco, Uni und Design. Die Produkte aus der Deco-Reihe vereinen das Know-how zweier Unternehmen: Die Oberfläche der Integralschaumplatte aus PVC ist mit Dekorfolien von Continental beschichtet. Diese Vinyl-Folien sind besonders widerstandsfähig und deshalb gut für den Einsatz

Durch die Anbringung von Integralschaumplatten ist eine schnelle und saubere Sanierung von Wänden in Feuchträumen wie Badezimmern möglich.



Frische Optik: Die Platten in hellem Holzdesign werten dieses Badezimmer deutlich auf.

Vielseitig einsetzbar

Verarbeiter können die Platten in vielen verschiedenen Bereichen einsetzen, so zum Beispiel für:

- Wandverkleidungen im Sanitärbereich
- Duschrückwände
- Fertigduschen
- Schwimmbäder
- Neugestaltungen im Innenbereich, zum Beispiel in Krankenhäusern, in Pflegeheimen und Arztpraxen, in Hotels und Wellnessoasen.

so hinter optisch attraktiven und wartungsfreien Wandflächen. Da die Wandverkleidung Funktionalität, Ästhetik und Effizienz gut miteinander verbindet, ist das Produkt bei Verarbeitern und Endkunden äusserst beliebt.

www.komasheets.com/de,
www.koemastyle.com,
www.skai.com/interior

Fotos: profine GmbH

form vorher zu testen und die Gemeinschaft kennenzulernen. Das im skandinavischen Stil erbaute Hotel „Nordic Fjöll“ haben die beiden Village-Gründer in Eigenregie entwickelt und 2017 fertiggestellt. Nur 16 Quadratmeter gross, wirkt es wie eine moderne Dreizimmerwohnung. Um das Transportgewicht von 3,5 Tonnen nicht zu überschreiten, ist das Minihaus konsequent in Leichtbauweise errichtet. Für einen hohen Tageslichteinfall sorgen neun doppelverglaste Kunststoffenster und eine zweiflügelige Tür. Das SOFTLINE-System von VEKA mit guter Schall- und Wärmedämmung



Hell, modern und funktional: Das Tiny House „Nordic Fjöll“ überzeugt durch eine funktionale Raumaufteilung und sein klassisches skandinavisches Design.

umgeschaut, der das „Nordic Fjöll“ nachbauen kann. Fündig wurden sie bei Tiny House Diekmann, wo das Haus nun produziert wird. Hier können Kunden ihr Domizil individuell konfigurieren und unter anderem Fassadenfarbe, Möblierung und Vinylböden variieren.

Seit November 2018 ist ein zweites Tiny House mit einer drei mal acht Meter grossen Grundfläche fertiggestellt, das die jungen Leute multifunktional als Rezeption, Büro und Wohnung nutzen. Mit etwa acht Tonnen Gewicht lässt sich diese schwere Variante per Kran oder Tief-lader transportieren. Aufgrund der positiven Erfahrungen im ersten Minihaus kommen auch hier Fenster und Türen hergestellt aus VEKA Profilen zum Einsatz.

www.veka.de, www.tinyhousevillage.de

bietet eine hohe Stabilität und ist aussen mit einer anthrazitgrauen ultramatten Dekorfolierung ausgestattet, die gut zur Optik der Fassade passt. Innen sind die Profile weiss und erzeugen damit mehr Helligkeit. Pflege-

Von aussen setzen die Fenster- und Türprofile des Tiny House mit einer anthrazitgrauen ultramatten Dekorfolierung gestalterische Akzente.

leichte Design-Vinylböden in Eichendekor bilden einen schönen Kontrast zur hellen Innenraumgestaltung.

Erfolgsmodell „Nordic Fjöll“

Seit seiner Eröffnung ist das Minihotel ausgebucht. Wegen vieler Nachfragen haben sich die Village-Betreiber nach einem seriösen Partner



Fotos: VEKA AG